

N i e d e r s c h r i f t

**über die 02. GRA (11-16) öffentliche Sitzung des Gemeinderates Anderverenne vom
13.12.2011 in der Gastwirtschaft Rolfes**

Anwesend sind:

Bürgermeister

Schröder, Reinhard,

Ratsmitglieder

Friemerding, Maria, Ginten, Heinrich, Meyer, Franz, Schmitz, Reiner, Sunder, Ludger,
Wübben, Ludger,

Protokollführer

Schröder, Klaus, Samtgemeindeangestellter,

Es fehlen:

Ratsmitglieder

Heese, Ingrid (entschuldigt), Kleve, Werner (entschuldigt),

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Rates der Gemeinde Anderverenne vom 09.11.2011
3. Errichtung von zwei Bushaltestellen mit Wartehallen
4. Vorberatungen zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Schröder eröffnet um 19.35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Bürgermeister Schröder stellt fest, dass die Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Rat beschlussfähig ist.

Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Rates der Gemeinde Anderverne vom 09.11.2011

Mit der Ergänzung unter Tagesordnungspunkt 12 „Ausbau eines Teilstücks der Straße „Im Dörpe“ bei der Feuerwehr“ dass auch zu prüfen ist, inwieweit eine Kostenbeteiligung der Anlieger zum Tragen kommen kann, wird die Niederschrift in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Auf Anfrage von Ratsmitglied Friemerding wird die Entscheidung über einen festen Sitzungstag, vorzugsweise montags, zunächst zurückgestellt, da heute nicht alle Ratsmitglieder anwesend sind.

Punkt 3: Errichtung von zwei Bushaltestellen mit Wartehallen

Bürgermeister Schröder teilt mit, dass für die Errichtung von zwei Bushaltestellen mit Wartehallen an der „Kirche“ am Parkplatz gegenüber der Gaststätte Schmees und an der „Kirchstraße“ beim Landwirt Heinz Ginten Förderzusagen des Landkreises Emsland in Höhe von 87,5 % der nachgewiesenen ÖPNV-relevanten Kosten vorliegen.

Samtgemeindeangestellter Schröder stellt anhand von allen Ratsmitgliedern vorliegenden Plänen den Ausbau und die Gestaltung der oben genannten Bushaltestellen vor.

Zu den Kosten der Baumaßnahmen und der Finanzierung wird allen Ratsmitgliedern eine Tischvorlage ausgehändigt, die wie folgt aussieht:

a) Bushaltestelle „Kirche“ am Parkplatz gegenüber der Gaststätte Schmees

voraussichtliche Baukosten: 28.100 Euro

max. Zuschuss 87,5 %: 24.500 Euro

Eigenbeteiligung Gemeinde: 3.600 Euro

b) Bushaltestelle „Kirchstraße“ beim Landwirt Heinrich Ginten

voraussichtliche Baukosten: 20.300 Euro

max. Zuschuss 87,5 %: 17.750 Euro

Eigenbeteiligung Gemeinde: 2.550 Euro

Die Eigenbeteiligungen für beide Bushaltestellen belaufen sich somit auf insgesamt (3.600 Euro + 2.550 Euro =) 6.150 Euro. Um die Maßnahmen zeitnah ausführen zu können, sind die Baukosten in Höhe von insgesamt (48.400 Euro abzgl. Haushaltsrest 4.700 Euro =) 43.700 Euro überplanmäßig bei der Hhst. 63200.95002 „Errichtung von Wartehallen“ im Haushaltsjahr 2011 bereitzustellen. Dem gegenüber ist im Haushaltsjahr 2011 in der Einnahme der zu erwartende Zuschuss in Höhe von 42.250 Euro bei der Hhst. 63200.36202 „Zuweisung des Landkreises“ zu veranschlagen. Der Eigenanteil der Gemeinde Anderverne in Höhe von 6.150 Euro abzgl. des Haushaltsrestes von 4.700 Euro = 1.450 Euro ist durch Einsparungen bei der Hhst. 63190.94002 „Maßnahmen der Dorfverschönerung“ zu decken.

Bürgermeister Schröder teilt mit, dass ein an der Haltestelle „Kirche“ zu entfernender Baum Verwendung als Klettermöglichkeit auf dem Schulhof der Grundschule Anderverne finden könnte. Außerdem sollte am rückwärtig schlecht ausgeleuchteten Teil des Parkplatzes, der als Zugang zu den Fahrradparkern genutzt werden wird, eine zusätzliche Leuchte aufgestellt werden. Diesen Vorschlägen stimmen die Ratsmitglieder einmütig zu.

Mit den Grundstückseigentümern Ginten und Middelücke ist zum Zwecke der Errichtung einer Bushaltestelle mit Wartehalle an der Kirchstraße ein Vertrag mit der vorgeschriebenen Nutzungsdauer von 20 Jahren über die kostenlose Überlassung der Grundstückspartellen zu schließen.

Nach weiterer eingehender Beratung beschließt der Rat der Gemeinde Anderverne einstimmig, die Baukosten für die Errichtung von zwei Bushaltestellen mit Wartehallen in Höhe von (48.400 Euro abzgl. Haushaltsrest 4.700 Euro =) 43.700 Euro überplanmäßig bei der Hhst. 63200.95002 „Errichtung von Wartehallen“ im Haushaltsjahr 2011 bereitzustellen. Dem gegenüber ist im Haushaltsjahr 2011 in der Einnahme der zu erwartende Zuschuss in Höhe von 42.250 Euro bei der Hhst. 63200.36202 „Zuweisung des Landkreises“ zu veranschlagen. Der verbleibende Eigenanteil der Gemeinde Anderverne in Höhe von (6.150 Euro abzgl. des Haushaltsrestes von 4.700 Euro =) 1.450 Euro ist durch Einsparungen bei der Hhst. 63190.94002 „Maßnahmen der Dorfverschönerung“ zu decken.

Punkt 4: Vorberatungen zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012

Bürgermeister Schröder teilt einleitend mit, dass sich der Haushalt der Gemeinde Anderverne für das Haushaltsjahr 2011 sehr positiv entwickelt hat. Durch Steuermehreinnahmen und Einsparungen bei verschiedenen Haushaltsstellen wäre nunmehr sogar eine Zuführung zum Verwaltungshaushalt möglich. Die ursprünglich veranschlagte Kreditaufnahme sei durch den Verkauf von Baugrundstücken und der höheren Zuwendung des Landkreises Emsland für das neue Gemeindehaus nicht mehr notwendig.

Für das Haushaltsjahr 2012 wurden folgende Anträge an die Gemeinde Anderverne gerichtet:

a) Antrag des Schützenvereins St. Hubertus Anderverne

Der Schützenverein St. Hubertus Anderverne beantragt mit Schreiben vom 06.10.2011 die Übernahme der Materialkosten in Höhe von 3.451,98 Euro für die Errichtung eines Zaunes zum Grundstück Bantel. Einer Empfehlung des Landgerichts Osnabrück zufolge, sollte dieser errichtet werden, um zukünftigen Nachbarstreitigkeiten aus dem Wege zu gehen.

Der Rat der Gemeinde Anderverne beschließt einstimmig, im Haushaltsplan 2012 einen Zuschuss an den Schützenverein St. Hubertus Anderverne in Höhe von maximal 3.500 Euro einzuplanen. Der Schützenverein ist darauf hinzuweisen, dass hinsichtlich des Einbaus eines abschließbaren Tores die Brandschutzbestimmungen und die damit verbundenen Fluchtwege gewährleistet bleiben müssen.

b) Antrag der Grundschule Anderverne

Die Grundschule Anderverne, Schulleiterin Frau Löckner, beantragt zu den veranschlagten Kosten in Höhe von 7.000 Euro für die Schulhofumgestaltung und die Errichtung eines Kletterturmes einen Zuschuss. Neben den Eigenmitteln in Höhe von 1.600 Euro und vom Förderverein „Kleine Leute“ in Höhe von 3.000 Euro, wäre noch ca. ein Rest in Höhe von 2.500 Euro zu finanzieren.

Bürgermeister Schröder teilt ergänzend mit, dass nach Auskunft von Samtgemeindebürgermeister Ritz die Samtgemeinde Freren als Schulträger der Grundschule Anderverne aufgrund einer vorherigen, noch nicht so lange zurückliegenden Beteiligung an der Neugestaltung aller Schulhöfe der Grundschulen und wegen fehlender finanzieller Mittel, zur Zeit keine weiteren Hilfen für die Gestaltung von Schulhöfen zu Verfügung stellen werden. Dies schließt jedoch eine Inanspruchnahme des Bauhofes der Samtgemeinde Freren nicht aus.

Der Rat der Gemeinde Anderverne sieht hier trotz der Aussage des Samtgemeindebürgermeisters die Zuständigkeit der Samtgemeinde Freren als Schulträger. Dies sollte der Samtgemeinde Freren gegenüber nochmals zum Ausdruck gebracht werden, um auch seitens der Gemeinde Anderverne keinen Präzedenzfall schaffen zu müssen.

c) Maßnahmen am Sportgelände

Aufgrund des verwaltungsgerichtlichen Vergleichs mit dem Anlieger Hegemann sind auf dem Sportgelände Maßnahmen zum Schutz des Grundstücks Hegemann und zum Lärmschutz auszuführen. Die Gesamtkosten für einen Ballfangzaun und eine Einzäunung des Minispielfeldes belaufen sich auf ca. 7.300 Euro.

Der Rat der Gemeinde Anderverne beschließt einstimmig, die Kosten für die Maßnahmen aus dem gerichtlichen Vergleich in Höhe von 7.300 Euro im Haushaltsplan 2012 bereitzustellen.

d) Antrag der Zeltlagergruppe Anderverne

Durch nach wie vor steigende Teilnehmerzahlen an den jährlich stattfindenden Zeltlagern werden noch ein bis zwei weitere Zelte benötigt. Die Kosten belaufen sich aus Erfahrungswerten auf ca. 1.600 Euro pro Zelt.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Schröder beschließt der Rat der Gemeinde Anderverne einstimmig, je nach Kostenbeteiligung der Kirchengemeinde und der Aussicht auf Förderung durch den Wasserverband Lingener Land und die RWE und der finanziellen Mög-

lichkeiten der Gemeinde, Mittel für die Anschaffung von Zelten im Haushaltsplan 2012 einzustellen.

Bürgermeister Schröder teilt mit, dass sich das bisher bekannte Investitionsprogramm zum Haushalt einer Gemeinde grundlegend ändert. Neue Investitionen für die Jahre 2012 – 2016 sind nunmehr genau zu erfassen und im Finanzhaushalt darzustellen. Folgende Maßnahmen sollten seines Erachtens aufgenommen werden:

- Ausbau des oberen Abstellraumes im neuen Gemeindehaus als Jugendraum unter Beachtung des Brandschutzes (Anträge von Jugendgruppen und der Krabbelgruppe liegen bereits vor!)
- Ausbau des Teilstücks der Straße „Im Dörpe“ vom Gasthof Rolfes bis zur Pumpstation
- Erweiterung und Ausbau des Gewerbegebietes
- Erweiterung und Ausbau des Baugebietes
- Ausbau der Verbindungsstraße von der Siedlung „Am Messberg“ bis zur Straße „Holthofe“
- Verbreiterung der Fahrbahn im Bereich der Brücke an der verlängerten Straße „Völken“
- Maßnahmen zur Wiederherstellung der Radwege entlang der Kirchstraße von der B 214 bis zu „Settruper Straße“ (zunächst Bäume ausästen – auf längere Sicht Bäume entfernen und neu anpflanzen)
- Maßnahmen zur dauerhaften Instandhaltung von Gemeindestraßen

Punkt 5: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Schröder berichtet, dass er Meldungen aus der Gemeinde über das verbotene Ablagern von Müll zum Anlass genommen hat, den Abfallwirtschaftsbetrieb in Meppen zu beauftragen, diesen zu beseitigen.

Im Übrigen haben sich die Ortsfeuerwehr und die Blaskapelle bereit erklärt, die nächste Müllsammelaktion im Frühjahr 2012 gemeinsam durchzuführen.

- b) Bürgermeister Schröder teilt mit, dass Frau Maria Midden jetzt wohnhaft in Freren am 26.12.2011 ihren 90. Geburtstag feiern wird. Sie möchte aufgrund ihres bisherigen Wohnortes in Anderverne gerne von der Gemeinde Anderverne geehrt werden.

Ratsmitglied Friemerding wird Bürgermeister Schröder zur Überbringung der Glück- und Segenswünsche seitens der Gemeinde Anderverne begleiten.

Eine Geburtstagsliste für das Jahr 2012 ist diesem Protokoll angehängt.

- c) Auf Anfrage von Ratsmitglied Wübben rät Ratsmitglied Schmitz, jeden Fall von Diebstahl oder Beschädigung von Gewächsen im eigenen Garten (Beschneiden von Hortensien zur Drogenherstellung) bei der Polizei zur Anzeige zu bringen.
- d) Auf Anfrage von Ratsmitglied Friemerding teilt Bürgermeister Schröder mit, dass kein Antrag der Blaskapelle auf Verbesserung der Beleuchtung im Übungsraum des Gemeindehauses vorliegt.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Auf Anfrage des Zuhörers Rudi Vehren wird Bürgermeister Schröder den Arbeiter Brinkers beauftragen, den Baum am Straßenschild „Meisenstraße“ so zu beschneiden, dass das Straßenschild wieder ordnungsgemäß sichtbar wird.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Bürgermeister Schröder schließt um 21.30 Uhr die Sitzung.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Schröder', written in a cursive style.

Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Schröder', written in a cursive style.

Protokollführer